

Schritt 2: Auswertungsposter „Belastung ermitteln“

Datum: _____

Bereich: _____

Die fünf Schritte zur Gefährdungsbeurteilung:

- Schritt 1:** Mitarbeiter informieren und Prüfliste verteilen
- Schritt 2:** **Auswertungsposter „Belastung ermitteln“**
- Schritt 3:** Auswertungsposter „Lösungen finden“
- Schritt 4:** Maßnahmen planen und umsetzen
- Schritt 5:** Wirksamkeit überprüfen



Und so gehen Sie vor:

- Bitten Sie im Vorfeld Ihre Beschäftigten darum, die „Prüfliste Psychische Belastung“ auszufüllen und zum gemeinsamen Gespräch mitzubringen.
- Hängen Sie das Auswertungsposter so im Besprechungsraum auf, dass es nur von einer Person eingesehen werden kann, und bitten Sie jeden Teilnehmer beim Betreten des Raumes, das Ergebnis seines Fragebogens auf das Poster zu übertragen.
- Jetzt lässt sich leicht ermitteln, wo der größte Handlungsbedarf ist. Markieren Sie (mit einem roten Filzstift) die am häufigsten mit „eher Nein“ bewertete Frage, übertragen Sie das entsprechende Thema auf das Auswertungsposter „Lösungen finden“ und machen Sie damit weiter.

Material:

1 breiter Filzschreiber

Sammlung auf Basis der „Prüfliste Psychische Belastung“*

1. Arbeitstätigkeit	 eher Ja	 eher Nein
1.1 Wird die auszuführende Arbeit von Ihnen selbst vorbereitet, organisiert und geprüft?		
1.2 Ist Ihre Tätigkeit abwechslungsreich?		
1.3 Haben Sie die Möglichkeit, eine wechselnde Körperhaltung einzunehmen?		
1.4 Erhalten Sie ausreichende Informationen zum eigenen Arbeitsbereich?		
1.5 Entspricht Ihre Qualifikation den Anforderungen, die durch die Tätigkeit gestellt werden?		
1.6 Ist die Tätigkeit frei von erhöhter Verletzungs- und Erkrankungsgefahr?		
1.7 Ist Ihre Tätigkeit frei von ungünstigen Arbeitsumgebungsbedingungen (z. B. Lärm, Klima, Gerüche)?		
1.8 Ist Ihre Tätigkeit frei von erhöhten emotionalen Anforderungen (z. B. im Publikumsverkehr)?		
1.9 Haben Sie Einfluss auf die Zeiteinteilung Ihrer Arbeit (z. B. Lage der Pausen, Arbeitstempo, Termine)?		
1.10 Haben Sie Einfluss auf die Vorgehensweise bei Ihrer Arbeit (z. B. Wahl der Arbeitsmittel/-methoden)?		
1.11 Erhalten Sie ausreichende Informationen zur Entwicklung des Betriebes?		
2. Arbeitsorganisation		
2.1 Ist ein kontinuierliches Arbeiten ohne häufige Störungen möglich?		
2.2 Können Sie überwiegend ohne Zeit- und Termindruck arbeiten?		
2.3 Erhalten Sie ausreichende Rückmeldung (Anerkennung, Kritik, Beurteilung) über die eigene Leistung?		
2.4 Gibt es für Sie klare Entscheidungsstrukturen?		
2.5 Sind angeordnete Überstunden die Ausnahme?		
2.6 Wird Ihnen im Falle von Überstunden zeitnah Freizeitausgleich gewährt?		
3. Soziales		
3.1 Bietet Ihre Tätigkeit die Möglichkeit zur Zusammenarbeit mit Kolleginnen/Kollegen?		
3.2 Besteht ein positives soziales Klima?		

Zu Schritt 3: Auswertungsposter „Lösungen finden“

Auswertungsposter „Lösungen finden“
Übernehmen Sie das Thema der am häufigsten mit „eher Nein“ beantworteten Frage und tragen Sie es oben im Auswertungsposter unter „Unser Thema“ ein.

* „Prüfliste Psychische Belastung“ der Unfallversicherung Bund und Bahn (s. auch MB042, S. 9)